

## PALLIATIVKURSE DELMENHORST

### Kursort, Termine, Kosten

Beide Kurse finden statt in:  
"Die Schule"  
Nienburger Straße 8  
27755 Delmenhorst

### Kurs Delmenhorst ESF - gefördert

- 1. Block: 24.06. - 28.06. 2013
- 2. Block: 02.09. - 06.09. 2013
- 3. Block: 04.11. - 08.11. 2013
- 4. Block: 09.12. - 13.12. 2013

Kursgebühr: 876 Euro (inkl. MwSt. Anteil)  
Wegen der Förderbedingungen können ausschließlich kleine und mittlere Unternehmen Ihre Mitarbeiter in den Kurs entsenden.

### Kurs 2

- 1. Block: 18.11. - 22.11. 2013
- 2. Block: 20.01. - 24.01. 2014
- 3. Block: 24.02. - 28.02. 2014
- 4. Block: 31.03. - 04.04. 2014

Kursgebühr: 1.450 Euro  
Geeignet für Unternehmen und Selbstzahler.  
Es gibt Gruppenermäßigungen.  
Eine Förderung nach "IWIn" ist möglich.

Der Kurs ist voll anerkannt bei allen Kassen.  
Weitere Informationen, vollständige Kursdaten  
und die Online-Platzreservierung finden Sie  
unter [www.mediacion.de](http://www.mediacion.de). Ihre telefonische  
Hotline zur Anmeldeberatung: 040-99994658.

In Kooperation mit



bpa - Bundesverband privater  
Anbieter sozialer Dienste e. V.  
Landesgeschäftsstelle Niedersachsen  
Herrenstraße 3-5  
30159 Hannover  
Tel. +49 (0)511- 12 35 13 40  
Fax +49 (0)511- 12 35 13 41  
[www.bpa.de](http://www.bpa.de)



Ambulantes PalliativCareTeam  
Ganderkesee/Delmenhorst

Lindenstraße 12  
27777 Ganderkesee



Nienburger Straße 8  
27755 Delmenhorst



Dr. Jochen Becker-Ebel  
Grundstr. 17  
20257 Hamburg  
Tel. +49 (0)40 - 999 946 58  
[www.MediAcion.de](http://www.MediAcion.de)



# Palliativ

FACHKURS 2013/2014

## FACHKURSE

### PALLIATIVE CARE

#### für ambulant und stationär Pflegendе

Diese Kurse führen Pflegendе aus Pflegediensten und Pflegeheimen in das Konzept von Palliativpflege und -medizin ein.

Unter Palliative Care versteht man ein ganzheitliches Betreuungskonzept für Patienten, die sich im fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Erkrankung befinden. Dies erfordert eine symptomorientierte, kreative, individuelle Pflege und die Auseinandersetzung mit dem Thema Sterben, Tod und Trauer.

Um den vielschichtigen Problemen in der Praxis begegnen zu können, vermittelt der Kurs:

- Grundkenntnisse in der Schmerztherapie und Symptomkontrolle
- Psychologische Aspekte der Krankheitsbearbeitung, Kommunikation
- Spezielle Möglichkeiten der Grund- und Behandlungspflege
- Umgang mit Sterben, Tod und Trauer

#### Zielgruppe

Pflegeschäftskräfte aus ambulanten Diensten und aus stationären Pflegeeinrichtungen, insbesondere auch aus Pflegeheimen.

Die Teilnahme an der Fortbildung setzt in der Regel eine Tätigkeit im Gesundheitswesen mit Praxisbezug voraus.

## INHALTE DER FACHKURSE

### Inhalte

- Schmerzerkennung und -behandlung
- Diagnose und Therapie von Begleitsymptomen
- Besonderheiten in der Terminalphase
- Sterbebegleitung und Schmerzerkennung bei Demenz
- Aromatherapie, Basale Stimulation, Akupressur
- Kriseninterventionen und Notfallpläne
- Wahrnehmung und Kommunikation
- Sterbe- und Trauerbegleitung
- Umgang mit Tod und Trauer
- Patientenverfügung, Bewältigung ethischer Krisen
- Religiöse Aspekte, Riten, Spiritualität
- Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team
- Einbindung von Ehrenamtlichen

Unterrichtspläne können einen Monat vor Kursbeginn abgerufen werden unter [www.palliativkurse.de](http://www.palliativkurse.de)

### Kursanmeldung, Umfang

Ihre Anfragen richten Sie bitte an:

**Dr. Jochen Becker-Ebel**  
Grundstr. 17  
20257 Hamburg  
Tel. +49 (0)40 - 999 946 58  
Fax +49 (0)40 - 69 64 67 87  
[Jochen.becker-ebel@mediacion.de](mailto:Jochen.becker-ebel@mediacion.de)

Online-Anmeldung:  
[www.mediacion.de](http://www.mediacion.de)

Ein Kurs umfasst 160 Unterrichtsstunden bestehend aus vier Kurswochen à 40 Stunden. Montag bis Freitag täglich 8.30 bis 16.15 Uhr.

## ZIELE DER KURSE

### Ziele

- Den breit gefächerten Problemen in der Praxis sicher begegnen zu können.
- Eine Haltung entwickeln, die die Individualität des zu Pflegenden und sein soziales Umfeld in den Mittelpunkt stellt.
- Reflexionsfähigkeit der eigenen Wertvorstellungen, Arbeits- und Verhaltensweisen erlernen.
- Kompetenz entwickeln in Bezug auf Team- und Konfliktfähigkeit.

### Zertifikat

Die aktive, vollständige Teilnahme wird mit dem Zertifikat "Palliative Care Fachkurs" bestätigt. MediAcion ist ein fachverbandlich anerkannter Veranstalter. Das Zertifikat "Palliative Care Fachkurs" entspricht in vollem Umfang den Gesetzen, Bundesrahmenvereinbarungen und Empfehlungen gemäß § 37b / § 132d (SAPV, spezialisierte ambulante Palliativversorgung im Pflegedienst und Pflegeheim); § 39a Abs. 1 (stat. Hospiz); § 39a Abs. 2 (amb. Hospizarbeit).

### Kursleitung und Qualität der Kurse

Die Kursleitungen (siehe [www.palliativkurse.de](http://www.palliativkurse.de): Team) sind meist in Bonn (Kern, Müller, Aurnhammer) und/oder München (Christopherus-Akademie) für die Kursleitungsaufgabe geschult worden und sind oft (zusätzlich) Pflegepädagoginnen. Die konkrete Weiterbildung der Kursleitungen und die Qualität der Kurse werden in halbjährlichen Qualitätstreffen nach dem "Hamburger Modell" gesichert. Die Ausrichtung auf den alten, oft dementen Menschen ist hier ein besonderes Anliegen. Die weiteren Dozenten kommen aus der Praxis und den unterschiedlichen Berufen eines palliativen Teams.

#### Kursleitung:

Nina Rödiger

#### Gesamtleitung:

Christine Behrens (Inhalt, Qualität)

Dr. Jochen Becker-Ebel (Anmeldungsberatung)